

# Dä Baiandruiba ubba Hoächte

von

Heinrich Ottensmeier

Muine loäben Noahbas un Frünne!

Dä wahn'm Dage bruinet doach dä Lui oalle iut Rand un Band! Szä könntet in'n Hiuse nich maia iuthäolen! Oallawegen Bindße in dä lüttken Goöans an'n Kratzen un Pruken, an' n Haken un Hacken. Dä ganz Uiligen Bött joa oll Gräode Bäon'n un Äafte oadda Bäoga Katuffel inna Aian häbbn!! – „Man kannt joa moall iutproboään!“ – Un doabuigge Binn wiu doach oäast Mitte Mäaz, un ett kann näo boäse watt vo dä Bücksen gibn! Un datt hät't intüsken joa äok oall!

Un dänn iuse lüttken Dudden! Watt froaget dä oall noa Mäaz oadda Aprell? Wänn dä Szun'n man schinnt! – Doa kamm moe doach düsse Dage Boan lüttken Druffel hännige Luidens inne Moöde, dä oalle ühr Pubbnwagens heakrigen heddn un niu in langa Ruige ühr Plun'nkinna anne Szun'n foöan. Datt wassen Stoa, osse wänn froöha dä Freoslui mett dä Kinna noan Poggen (Impfen) mössen. – Un'n Äntken wuida was wia Boan Tröppken Jungens un Luidns, dä woöan oalle „motorisiert“, foöan mett „Flitzepehs“ int Froöhjoah harin. – Kium Bindße iudn Läopstäohle, dänn jagetße meddn Rah düa dä Gigend! – Datt duat giwisse nich maia lange, dänn laiat dä Kinna dat Läobn ganich maia, dänn kuhmtße vanna Waigen oadda iudn Kinnawagen gluiks uppt Flitzepeh oadda int Auto achtat Stuia! – Oach joa, watt eß datt doach oalle gigen froöha!



Un Froöha wast doach äok schön! – Dänn lag ümme düsse Tuid vo joädn Hiuse'n Foöa Hold in'n Grabn oadda achta ubbn Hobe. Un upp dä gräodn Höbe lagg 'n ganz gräodn Häop Holt, oän Foöa gigen dänn annan! Doa kann man Bick nich bläos'n Stock fott Brummkugel jagen Oadda teon Flitzebogen iuthaln, nai datt liba us faken dä Palbn teon Palbnlösken. Un dänn kön'n wui doaubbe harümmeklaiggen un- kläddan, wännt iusen Bücksen un Strümpn äok nich geot bekam. Un dänn kann dä Äostahase äok in dänn Holde odda in dä Wuipe Buine Oäa Bäo geot vosteken!

Ubbn Wehmhobe ubba Hoöchte lagg äok'n foöa Brakenhold inna Froöhjoahsbun'n. Un äok huia was Kinnaspahlplaß, un datt Foöa Holt gaff dänn Tonten just Bäovihl Gilegehoät osse van Dage dä schönste nuimeodske „Kinderspielplatz“. Huia gafft äok Schuabahns un Rutsken., Wibbns un Schwigbelfoöas. Huia günk ett hea mett Packen un Vosteken, dat't mann Boane Oart hadde!

Oabba watt was datt dänn?! Ubba Minna Stroade noah'n Szubrinke hänteo was Boan'n Upläop! – Un niu kammt jümma noäga! – Oach, datt was goan Baiandruiba! Bereits vo joädn Hiuse klobbe dä Käal upp soanna lüttken Trummel, un dänn mosse dä Baia Bick upprisen un in'n Takt dansen. Gaiän make hoä datt äok wall nich, dänn hoä knua un brumme hadde doabuigge. Oabba, wänn man'n Miulkoaf ubbe hätt, woa näo'n Kihn anneßitt, dänn kan'n Bick äok nich recht wian. Giwisse fäll äok hän un wia vo ühn watt aff, oabba datt maiste was doach vo dänn Drüiba. Dä ganzen Hoächte was teo Boän'n un dä Kinna strawoöln mett van Hius täo Hius. Un äok ümme datt Foöa Hold wast stille woan.

Oasse niu bäole gigen Oahmd dä Freoslui üa Kinna wia oalle toä Hän'n heddn, faile Hoächtens lüttke Häam. Oabba kaina konn ßegge, woa hoä stobn odda flogen was! Kaina hadde ühn Boän, dänn joäda hadde mett Bick Büms un dänn Baian gineog teo däon hatt! Oallet szoöken in'n un achan Hiuse was ümmeßüß! Häam was un blaif wege! Ett gaff bläoß näo oän'n Iutwägg: Dä Baiandruiba mosse dänn Jungen mettocket un mettnoahm'm häbbn! Uinge van dä Mannslui, dä oall Fuiaoahmd heddn, mössen achta ühn hea!

Dä Baiandruiba was niu oall in Richtung Hagen un hadde mett Buin'n Baian Malesken gineog. Dä wast Dansen laid un woll Fuiaoahmd un Nachmisse häbbn. – Un van dänn lüttken Jungen wusse dä Baiandruiba äok nicks.



Intüsken was dä ganzen Hoächte mobil maket! Oalle Püddn un Poäste, oalle Szoä un Welln woän affßocht, oabba Häam was nich teo fuin'n. Oäna klaigge upp datt Foöa Hold, ümme beda inne Wuide teo kuiken, oapp dä Junge nich doa woans harümmediba. Oabba teon Wuit-kuiken kamm hoä ganich! Upp oänmoall fäng hoä säo unbäänig an teo lachen, datt dä annan oannick teohäopeschüddn! – Doa lagg niu dä lüttke Dolf vo ühn in dä Brakens, dänn Kopp ubbn Ahm lägg, un schloöp! Datt hätt Schloabn was datt niu äok just nich, dänn hoä raif Bick dä Äogen un schubel hän un hea. Hoä was wall just van dänn unwuisen Lachen uppwecket un fäng an teo hulban un teo gruin'n. Hoä wusse wall nich recht wo hoä was, un dä Knochen doän ühn äok wall düht woä, dänn ßäo schmui oasse in'n Bedde was dütt Brakennest doach äok just nich! Oabba dä Froöde on dä Halleo ümme dänn wuiafun'n Hoächtehääm, was bäole just ßäo helle, oasse dä Spiktakel oba dänn Baiandruiba. – Bleoß Häamännken kamm mett Buin'n Noöln un Gnoaddan doch nich an datt Baianbrummen haran!

Jiu Otto van'n Stickdoän.